



Sozialdemokratische Partei  
Deutschlands  
*SPD-Stadtratsfraktion Straelen*  
Vorsitzender  
Otto Weber, Droste-Hülshoff-Str. 12,

Straelen, den 26. 04. 2021

Herrn Bürgermeister

Rathaus

**Errichtung einer Kindertagesstätte; Standortentscheidung;  
Sitzung des Rates der Stadt am 06. 05. 2021**

Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, den Beschluss zur Standortplanung am Stadtgarten um folgenden Text zu ergänzen:

**Die Erlöse aus den Grundstücksverkäufen am Stadtgarten sind unmittelbar für den Erwerb von Grundstücken für neue Grünflächen im Rahmen eines Grünflächenkonzepts der Stadt Straelen zu verwenden („Dezentraler Stadtgarten“).**

Begründung:

Die Errichtung eines Kindergartens im direkten Stadtbereich ist stets mit Zielkonflikten verbunden, so auch im Falle der Planung im Bereich Beethovenstraße/Stadtgarten: Kindergärten sind für Straelen wichtig, ein gut aufgestelltes Hotel ist für Straelen wichtig, Grünflächen sind für Straelen wichtig.

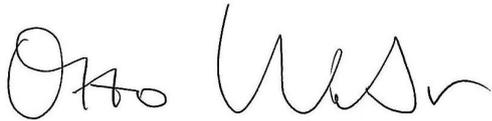
Die SPD-Stadtratsfraktion sieht im Konzept eines **Dezentralen Stadtgartens** einen Beitrag zur Lösung der Zielkonflikte. Als Voraussetzung regt die SPD-Stadtratsfraktion ein **Grünflächenkonzept** für die Stadt Straelen an, das seine Festschreibung in der geplanten Neufassung des Flächennutzungsplans oder in anderer, verbindlicher Weise für die Stadt findet.

Auch das ist Fakt: Aus weiten Bereichen der Stadt ist der Stadtgarten gar nicht zu erreichen, was auch zu sehr eingeschränkter Nutzung des Stadtgartens geführt hat. Grüninseln in der ganzen Stadt als Aufenthaltsorte für jung und alt führen zu einer deutlich besseren Erreichbarkeit auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

In ein solches Konzept könnten Spielbereiche ebenso einbezogen werden wie Ruhezone und es würde Raum geschaffen für Bäume, Sträucher und Hecken, die

im Rahmen der fortschreitenden Bebauung und der damit verbundenen Verdichtung an vielen Stellen im Stadtgebiet fortgefallen sind.

Eine festgeschriebene Grünflächenplanung im Konzept eines „Dezentralen Stadtgartens“ macht aus Sicht der SPD-Stadtratsfraktion die Verkleinerung des jetzigen Stadtgartens hinnehmbar. Sie sorgt darüber hinaus in einiger Hinsicht sogar für einen Mehrwert.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Otto Wess". The signature is written in a cursive, flowing style with a large initial 'O' and a long, sweeping tail.